Gemeindebrief

August / September 2019

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf

Liebe Schwestern und Brüder! was ist Religion? Offenbar reden z.B. alle Propheten von einem „Falsch“ im Glauben. Religion und der religiöse Mensch hat nichts gegen Gott, aber er will, dass Gott funktioniert. Religionskritik beginnt nicht erst im Marxismus, sondern in der Bibel selbst. Gott benutzen wollen, sich vor Gott zur Schau zu stellen und Gott wie ein Kleidungsstück abzulegen oder wieder hervor zu holen. In der Religion soll Gott einer von uns sein, anstatt dass wir die Seinen sind. Kapitel mit harten als auch einladenden Worten sind Jesaja 58, Amos 5,21ff. Vergleich: In der Religion ist uns Gott wie ein Indianer. Wir sperren ihn in Reservate ein, also nur bestimmte Bereiche unseres Lebens, wollen ihm vorschreiben, wo er sich aufzuhalten hat – und wo vor allem er nichts zu suchen habe. Letztlich braucht Religion keine Offenbarung, das Hereinbrechen einer ihm bislang völlig fremden Welt in sein Denken. „Der Mensch schuf sich Gott zu seinem Bilde“ wie völlig zu Recht Ludwig Feuerbach („Wesen des Christentums“) herausstellte.

Zu keiner Zeit ist der Glaube davor gefeit, zu einer Zerrform und Karikatur zu werden. Die Botschaft von der Menschwerdung Gottes, von Kreuz und Auferstehung ist nicht eine Bestätigung unserer Welt, sondern legt sich quer zu allem, was das Gehirn zu kennen glaubt. Gern vergessen wir, dass die christliche Botschaft ein völliger Fremdkörper ist und bleiben muss. Derzeit gibt es ein ungeschriebenes Dogma in der Verkündigungslandschaft. Nämlich dass der christliche Glaube nur dann eine Überlebenschance habe, wenn sie sich restlos und rückstandsfrei in die Lebenswelt der Menschen und ihren Vorstellungshorizont übersetzen ließe. Da bleibt aber ein großer „Rest“ von dem menschliches Denken und Fühlen völlig entgegen gesetzten Inhaltes sind. Gott ist der ganze Andere. Nicht wir öffnen uns ihm. Die Tür zu Gott geht nur von innen auf. Nicht wir haben in gewählt, sondern er hat uns zu sich gerufen. Nicht wir versammeln uns, sondern er versammelt uns um sich. „Gott ist die Liebe“ – die Religion macht daraus mit nur einer kleinen Verdrehung „(Unser) Lieben ist ja schon Gott.“ Gott ist damit übrig geworden, weil das allein Menschliche, was auch immer das sei, genügt; wir haben ja uns!

Mit Gott in Berührung zu kommen muss uns erschüttern! Ein christlicher Glaube, der als Bedingung immer nur die Ausgewogenheit und die Wohltemperiertheit fordert, verkommt zur Wellness-Theologie, von der sich die Menschen mit Recht abwenden. „Eine Kirche, die aus lauter Angst, nur ja von keinem `Kotflügel` gestreift zu werden, nur ja nicht in den Schein zu kommen, Partei zu ergreifen… sehe wohl zu, ob sie sich nicht notwendig nun wirklich kompromittiere: mit dem Teufel nämlich, der keinen lieberen Bundesgenossen kennt als eine in der Sorge um ihren guten Ruf und

sauberen Mantel ewig schweigende und diskutierende, ewig neutrale Kirche, die, allzu bekümmert…zu einem stummen Hund geworden ist.“ Karl Barth 1939

Wenn wir heute der Gemeinde und den Predigern politische Abstinenz abverlangen oder nur dann etwas zu sagen, wenn es opportun ist („in den Kram passt“), dann ist höchste Vorsicht geboten. Ich wünsche uns diese Wachheit für Stimmungen im Lande und der Lebendigkeit des Wortes Gottes. Hebr.4,12-13

In herzlicher Verbundenheit, Euer Pfarrer Jörg Coburger

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Monat August

Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe. Mt 10,7

Sonntag 7. So. n. Trinitatis	**04.08.**	**10.00 Uhr**	**Abendmahlsgottesdienst** Kindergottesdienst Dankopfer: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (incl. Anteile für EKD-Stiftungen KiBA und Stiftung Orgelklang)
Montag	05.08.	14.00 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag 8. So. n. Trinitatis	**11.08.**	**08.30 Uhr**	**Gottesdienst** Dankopfer: Eigene Gemeinde
Mittwoch	14.08	09.00 Uhr	Mutti-Kind-Kreis in der Ev.-meth. Kirche
Sonntag 9. So. n. Trinitatis	**18.08.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** **zum Schulanfang** Dankopfer: Evangelische Schulen
Montag	19.08.	19.30 Uhr	Männer für Christus
Sonntag 10. So. n. Trinitatis	**25.08.**	**09.00 Uhr**	**Festgottesdienst im Zelt** *- 25 Jahre Amtsberg -*

Monat September

Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Mt 16,26

Sonntag 11. So. n. Trinitatis	**01.09.**	**10.00 Uhr**	**Abendmahlsgottesdienst** Kindergottesdienst Dankopfer: Eigene Gemeinde
Montag	02.09.	14.00 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag 12. So. n. Trinitatis	**08.09.**	**08.30 Uhr**	**Gottesdienst** Dankopfer: Eigene Gemeinde
Montag	09.09.	19.30 Uhr	Frauentreff
Mittwoch	11.09.	09.00 Uhr	Mutti-Kind-Kreis in der Ev.-meth. Kirche
Sonntag 13. So. n. Trinitatis	**15.09.**	**10.00 Uhr**	**Abendmahlsgottesdienst** Kindergottesdienst Dankopfer: Diakonie Sachsens
Montag	16.09.	19.30 Uhr	Männer für Christus
Sonntag 14. So. n. Trinitatis	**22.09.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** **zum Kirchweihfest** Kindergottesdienst Dankopfer: Eigene Gemeinde
Sonntag 15. So. n. Trinitatis	**29.09.**	**10.00 Uhr**	**Abendmahlsgottesdienst** Kindergottesdienst Dankopfer: Ausländer- und Aussiedlerarbeit d. Landeskirche
Sonntag 16. So. n. Trinitatis	**06.10.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** **zum Erntedankfest** Kindergottesdienst Jahresdankopfer: Für den Erhalt unserer Kirche

Aneinander denken - füreinander beten

Gottesdienst zur Eheschließung

am 15. Juni 2019 für Markus und Cathleen Hock geb. Zimmermann aus Wilischthal

Verstorben sind

am 29. Mai 2019	Herr Dr. med. Klaus Dieter Baaske im Alter von 67 Jahren
am 21. Mai 2019	Frau Magdalena Scharf geb. Stöckel im Alter von 96 Jahren
am 20. Juni 2019	Frau Anneliese Ihle geb. Stöckel im Alter von 90 Jahren
am 04. Juli 2019	Frau Marianne Drescher geb. Lötzsch im Alter von 84 Jahren

Regelmäßige Zusammenkünfte

Gemeindegebet	samstags	18.00 Uhr	in der Kirche
Kinderprojekt	mit eingeschlossener Kinderstunde 1.-3. Klasse ab neuem Schuljahr dienstags 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr in der Grundschule		
Konfirmandenunterricht	donnerstags 17.15 Uhr		in Weißbach
Jungschar	freitags 30.8. / 13.9. / 27.9. 16.00 Uhr - mit abschließendem Abendessen		im Pfarrhaus
„Tanzmäuse"	samstags 7.9. und 21.9., 10.00 Uhr im Gemeinderaum der Ev.-meth. Kirche		
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr	im Pfarrhaus
Kirchenchor	nach Absprache		im Pfarrhaus

Neue Friedhofs-Gebührenordnung

Ab Juli 2019 ist eine neue Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof in Dittersdorf gültig und wurde im Amtsberger Anzeiger, Ausgabe Juli 2019, veröffentlicht. Einzusehen ist sie auch im Pfarramt Ditterdorf zu den Sprechzeiten der Kanzlei.

** Sprechzeiten * Adressen * Telefonnummern **

Pfarrer:	Jörg Coburger, Hauptstr.108, 09439 Amtsberg, Tel. 03725 / 22006 (Sprechzeiten in Dittersdorf nach telefonischer Vereinbarung)		
Anschrift:	Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf, Kirchsteig 2, 09439 Amtsberg		
Kanzlei und Friedhofs-angelegenheiten	Dienstag Donnerstag - und nach Vereinbarung -	9 -12.00 Uhr 15 -17.00 Uhr	Tel. 037209 / 2577 Fax 037209 / 81986
Mitarbeiter/innen:	Frau Langer	Verwaltung Pfarramt und Friedhof	Tel. 037209 / 2310
	Herr Müller	KV-Vorsitzender	Tel. 037209 / 70447
	Frau Wagener	Gemeindepädagogin	Tel. 03725 / 68233
Bankverbindung:	Erzgebirgssparkasse		
	IBAN: DE65 8705 4000 3566 0011 70 BIC: WELADED1STB		Kirchkasse
	IBAN: DE23 8705 4000 3566 0009 56 BIC: WELADED1STB		Kirchgeld
Internet:	www.kirche-dittersdorf.de / E-Mail: kg.dittersdorf@evlks.de		

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf
Redaktionskreis: Pfarrer Jörg Coburger, Christian Hocher, Birgit Langer
Quellennachweis Titelbild: Peter Wiedemann bei www.pfarrbriefservive.de
Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Oktober-Nov. 2019 ist am 17. Sept. 2019